

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

113 (24.4.1902) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 113. Drittes Blatt.

Donnerstag den 24. April

(folgt ein viertes Blatt.)

1902.

Amtliche Bekanntmachung.

In das Güterrechtsregister ist zu Band II eingetragen:

- Seite 332: Kauffmann, Karl, Mehger, Karlsruhe, und Anna geb. Illhammer. Nr. 1. Durch Vertrag vom 9. April 1902 wurde Gütertrennung vereinbart.
- Seite 333: Hirth, Adolf, Architekt, Karlsruhe, und Sekunda geb. Wittmann. Nr. 1. Durch Beschluß Großh. Amtsgerichts Karlsruhe vom 23. März 1897 ist die Vermögensabsonderung zwischen den Ehegatten ausgesprochen worden und es ist infolge des stattgehabten Vollzugsverfahrens die völlige Vermögensabsonderung eingetreten.
- Seite 334: Bischoff, Emil Friedrich, Kaufmann, Karlsruhe, und Maria Crescentia geb. Köhler. Nr. 1. Durch Vertrag vom 11. April 1902 wurde die Gütertrennung vereinbart.
- Seite 335: Mori, Hermann, früher Tapezier, jetzt Kutscher, Karlsruhe, und Helene geb. Denninger. Nr. 1. Durch Vertrag vom 27. Febr. 1895 wurde die völlige Vermögensabsonderung vereinbart.
- Seite 336: Jauch, Karl, Glasermeister, Karlsruhe, und Emma geb. Stetter. Nr. 1. Durch Vertrag vom 6. Oktober 1893 wurde die Gütergemeinschaft auf den beiderseitigen Einwurf von je 100 M. beschränkt.
- Seite 337: Gauth, Wilhelm, Bremser, Karlsruhe, und Emilie geb. Maurer. Nr. 1. Durch Vertrag vom 14. März 1902 wurde Gütertrennung vereinbart.
- Seite 338: Häckel, Josef, Golbarbeiter, Karlsruhe, und Marie geb. Niedermann. Nr. 1. Durch Vertrag vom 21. März 1902 wurde Gütertrennung vereinbart.
- Seite 339: Klein, Karl Friedrich, Kaufmann, Karlsruhe, und Katharina Zaiser geb. Dörr. Nr. 1. Durch Vertrag vom 21. November 1898 wurde die völlige Vermögensabsonderung vereinbart.
- Seite 340: Hölzer, Gustav Adolf, Bauunternehmer, Karlsruhe, und Elise Susanna geb. Krieg. Nr. 1. Durch Vertrag vom 25. April 1890 wurde die Gütergemeinschaft auf den beiderseitigen Einwurf von je 50 M. beschränkt.
- Seite 341: Bethge, Richard, Schuhmann, Karlsruhe, und Karoline geb. Frommholz. Nr. 1. Durch Vertrag vom 14. April 1902 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart.
- Seite 342: Schönthal, Friedrich Christian, Kutscher, Weiertheim, und Mina geb. Heilbronner. Nr. 1. Durch Vertrag vom 15. April 1902 wurde Gütertrennung vereinbart.

Karlsruhe, den 21. April 1902.

Großh. Amtsgericht III.

Jubiläums - Kunstausstellung.

Die feierliche Eröffnung der Ausstellung findet

Freitag den 25. d. M. um 10 Uhr Vormittags statt.

Der allgemeine Besuch kann sofort nach Beendigung der Eröffnungsfeier, zu der die Einladungen ergangen sind, beginnen und ist von da an die **Ausstellung**

täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends geöffnet.

In der Ausstellung befindet sich ein Erfrischungsraum.

Einfache Eintrittskarten (1 Mark) sind an der Kasse am Ausstellungsbau, Dauerkarten und Abonnementshefte bei L. Wohlischlegel, Kaiserstraße 173, und bei G. Schneider, Kaiserstraße 122, zu haben. 2.1.

Militär-, Regiments- und Waffenvereine der Stadt Karlsruhe.

Zur Spalierbildung anlässlich der Rundfahrt S. K. Hoheit des Großherzogs am Sonntag den 27. April l. Js. versammeln sich die militärischen Vereine der hiesigen Stadt mit Fahnen in der Lammstraße beim Gebäude der **Großh. Generaldirektion**. Die Teilnehmer erscheinen in dunkeln Anzug oder Uniform mit Orden- und Ehrenzeichen sowie Verbands- und Vereinsabzeichen. Die Vereine müssen um 3 Uhr zum Abmarsch bereit sein.

Am Mittwoch den 30. April, Abends 8 Uhr, findet im großen Saale der Festhalle seitens der hiesigen militärischen Vereine unter **Betheiligung der Vereinigung der Reserve- und Landwehroffiziere** ein

Jubiläums-Bankett

statt, zu welchem S. K. S. der Großherzog Allerhöchst sein Erscheinen in Aussicht gestellt haben. Hiezu sind die Kameraden mit dem Anfügen ergebenst eingeladen, daß zum Eintritt das Verbandsabzeichen berechtigt. Die Gallerie ist für Damen reservirt und werden den einzelnen Vereinen Eintrittskarten für Damen zugestellt werden. 3.1.

3.1.

Der Gauvorsitzende.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 25. April 1902, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldbornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 gr. Wandspiegel mit Marmorconsol, 1 Büffet mit Aufsatz, 1 fl. Büffet, 1 Schreibtisch mit Aufsatz, 2 gr. Spiegel mit Console, 1 Blüschgarnitur, bestehend aus 1 Sopha und 4 Sessel, 1 gr. Bodenteppich, 1 Salonschrank, 1 Sopha mit Kameeltaschen, 1 kleiner Schreibtisch mit Aufsatz, 1 Bertico, 1 Sopha, 2 Schränke, 3 Sessel, 2 Bände neues Gesetzbuch.

Karlsruhe, den 23. April 1902.

Grether, Gerichtsvollzieher.

Dünger-Versteigerung

für Mai findet beim Leib-Dräger Regiment Nr. 20 am **28. April 1902**, Vormittags $\frac{1}{2}$ 10 Uhr, statt.

Eggenstein.

Schweinefarren-Versteigerung.

Die Gemeinde Eggenstein versteigert am **Donnerstag den 24. d. M.**, Nachmittags 3 Uhr, im Faselhofe einen jungen Farren, wozu Kaufliebhaber einladet

der Gemeinderath.

Wohnungen zu vermieten.

— **Durlacher Allee 44** ist eine Wohnung im 5. Stock von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 4. Stock rechts.

* **Friedenstraße 12** ist der zweite Stock, enthaltend 6 Zimmer, auf 1. Juli oder August zu vermieten.

* **Gerwigstraße 45** sind 3 schöne 3 Zimmerwohnungen zu M. 230.—, 240.— und 250.— auf 1. Juli er. zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 12, parterre.

* **Kapellenstraße 70**, 3. Stock, ist eine Balkonwohnung von 4 Zimmern und Gasanlage billig zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* **Körnerstraße 18** ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Gasanlage auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

* **Kaufstraße 20a** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern mit Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten, Näheres im Laden daselbst.

*** Viktoriastraße 9** ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Waldstraße 62 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

*** Werderstraße 55** ist im Hinterhaus eine kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock des Vorderhauses.

***21.** Wohnung von 2 schönen Zimmern im 4. Stock für 230 Mark und eine kleinere von 2 Zimmern mit Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Uhlandstraße 21.

Mansardenwohnung

per sofort oder später, 1-2 Zimmer mit Küche und Zugehör, an kleine, ruhige Familie zu vermieten: Kronenstraße 32. ***31.**

Wohnungs-Gesuche.

* Wohnung, 2-3 Zimmer, im südwestlichen Stadtteil gelegen, auf 1. Mai zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3294 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Gesucht auf 1. August 1902 von einem jungen Ehepaar eine schöne Wohnung von 3 geräumigen Zimmern mit Mansarde in der Weststadt. Offerten beliebe man unter Nr. 3292 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

* Gesucht auf 1. Juli eine einfache Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Mansarde und sonst. Zubehör für kleine Familie. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3295 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lokal oder Wohnung

für Glasmalerei (2-3 Zimmer, hell) sofort gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3293 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist auf 1. Mai zu vermieten: Bürgerstraße 10 (Neubau), 2 Treppen.

***21.** Grenzstraße 8 ist im 3. Stock links ein gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

***21. Mählburg.** Rheinstraße 12 sind 2 große, sehr schön möblierte Zimmer, eine Treppe hoch, sogleich zu vermieten, event. über die Festtage.

* **Bürgerstraße 10,** 3 Treppen hoch, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer an einen selbigen Herrn zu vermieten.

* Leopoldstraße 30 ist auf den 1. Mai ein sehr freundliches, gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen 3 Treppen hoch rechts.

— Hirschstraße 36 sind zwei unmöblierte, helle, freundliche Zimmer im 3. Stock des Vorderhauses sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Vom 24. bis mit 30. April ist Hirschstraße 35 a, Ecke der Sofienstraße, ein fein möbliertes Parterrezimmer mit Frühstück zu vermieten. Näheres parterre links.

* **Schönenstraße 11,** nächst der Ettlingerstraße, ist im 2. Stock ein großes, schön möbliertes Zimmer, mit 2 auf die Straße gehenden Fenstern, auf sofort oder später zu vermieten; ebenso ist eine Mansarde, einfach möbliert, zu vermieten.

* **Amalienstraße 13,** 3. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, nahe der neuen Post, mit einem oder zwei Betten, sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten.

* Zwei möblierte, auf die Straße gehende

Zimmer

sind sofort während der Festlichkeiten zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 15, 4. Stock.

* **Adademiestraße 71,** gegenüber dem Karl, sind ein komfortabel möbl. Balkonzimmer, ein einfach möbliertes Zimmer sowie ein großes, unmöbl. Mansardenzimmer mit Doppelfenstern, event. als Atelier, zu vermieten. Näheres parterre.

Scheffelstraße 8,

2. Stock links, ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen besseren Arbeiter billig zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 6 im Laden.

Schön möbl. Zimmer

sind per 1. Mai an einen besseren Herrn billig zu vermieten: Sofienstraße 40, 2 Treppen rechts. *

Zimmer-Gesuche.

* Besserer Herr sucht in ruhigem Hause gut möbliertes Wohn- und Schlafzimmer in der Nähe der Technischen Hochschule. Offerten unter Nr. 3290 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein solides Fräulein sucht ein gut möbliertes Zimmer bei reinlicher Familie mit oder ohne Pension auf den 1. Juni. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3297 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Welche hochherzige Dame

oder kinderloses Ehepaar würde einem gebildeten Fräulein aus guter Familie, welche eine Schule in Karlsruhe besuchen will, Pension gewähren? Dieselbe würde in freier Zeit die Pflichten als Gesellschaftsfräulein oder Stütze der Hausfrau übernehmen. Offerten unter Nr. 3303 befördert das Kontor des Tagblattes. ***21.**

11 000—12 000 Mark

sind auf gute II. Hypothek — ohne Vermittlungskosten — sofort auszuleihen. Offerten im Kontor des Tagblattes unter Nr. 3296 abzugeben.

12 000—13 000 Mark werden auf ein Haus in bester Lage der Stadt als II. Hypothek gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 3299 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

21. 16 000 Mark

auf 1. Eintrag zu 5 % auf ein Anwesen in der Altstadt werden von einem Privatmann aufzunehmen gesucht. Offert. unter Nr. 3302 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

— Ein einfaches, sauberes Mädchen, welches sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle. Näheres Werderstraße 81, 2. Stock.

***33.** Wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens wird für sofort ein tüchtiges Mädchen gesucht. Frau Walz, Kurvenstraße 17.

***22.** Ein gut empfohlenes Mädchen, welches bürgerlich kochen, auch nähen kann und die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, findet auf 1. Mai gute Stelle: Akademiestraße 8 im 2. Stock.

Wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens wird für sofort oder auf 1. Mai ein einfaches, zuverlässiges junges Mädchen gesucht: Mathysstraße 2, 4. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht Stelle auf 1. Mai, wo demselben Gelegenheit geboten wäre, das Kochen zu erlernen. Näheres Herrenstraße 37 im Eckladen.

* Ein Mädchen, das gut bügeln und etwas nähen kann, sucht auf 1. Mai als zweites Zimmermädchen Stelle. Zu erfragen zwischen 3 und 4 Uhr Beierheimer Allee 28, parterre.

Gewandter Zeichner

— in Holzarchitektur — findet sofort Beschäftigung. Gehaltsanprüche und Angabe bisheriger Tätigkeit unter Nr. 3253 an das Kontor des Tagblattes erbeten. ***32.**

Vertreter oder Provisionsreisender

für Karlsruhe und Umgegend zur Einführung eines neuen Artikels in Colonialwaaren-, Drogen- und Schuhwaarengeschäfte gesucht. Westentaschenmuster. Offerten unter Nr. 3298 an das Kontor des Tagblattes erbeten. ***31.**

Zeitungs-Branche.

21. Ein im Abonnement und Inseratenwesen erfahrener junger Mann wird in Bälde zu engagieren gesucht. Offerten, wenn möglich mit Photographie sind unter Nr. 3306 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kellner

zur Aushilfe über die Festlichkeiten gesucht. Auskunft Luisenstraße 12 im 2. Stock des Hinterhauses.

Buchhalterin und Kassiererin.

* Für ein hiesiges größeres Geschäft wird zum baldigen Eintritt eine Buchhalterin und Kassiererin, welche Kautions stellen kann, gesucht. Offerten unter Nr. 3309 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkäuferin.

***22.** Gewandtes junges Mädchen für ein Flaschenweingeschäft gesucht. Anerbieten unter Nr. 3243 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kleidermacherin.

***31.** Angehende Arbeiterin kann sofort eintreten: Luisenstraße 51 im 4. Stock.

Tüchtige Büglerinnen

finden bei gutem Verdienst dauernde Beschäftigung in der **Wörner'schen Dampfwaschanstalt, Wulach.**

Ein Mädchen

für häusliche Arbeiten gesucht: Kaiserstraße 108 II.

Köchin-Gesuch.

32. Eine jüngere, tüchtige Restaurationsköchin per 1. Mai gesucht.

Weinrestaurant Luisenstraße 14.

Zwei tüchtige Mädchen

für Küche und Hausarbeit bei je 20 Mark monatl. Lohn sofort gesucht: Markgrafenstraße 41 I. ***33.**

U. Sch. Köchinnen aller Art,

sowie Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kindermädchen u. finden Stellen durch **Urban Schmitt,** Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock. Telefon 1293. *

* Suche sofort oder auf 1. Mai ein **jüngeres Mädchen.** Zu erfragen Scheffelstraße 22.

Zur Aushilfe

wird ein anständiges Mädchen gesucht, oder ein solches für einige Stunden des Tages. Sich melden bis 5 Uhr. Adresse auf dem Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Lehrling gesucht.

21. In meinem Drogen-, Farben- u. Materialwaaren Geschäft kann ein junger Mann mit guter Schulbildung und aus guter Familie Lehrstelle finden.

Julius Dehn Nachfolger, Bähringerstraße 55.

Lehrling gesucht

für das Comptoir eines hiesigen Fabrikgeschäftes, wo Gelegenheit zur gründl. Ausbildung in allen kaufm. Arbeiten geboten. Gute Schulbildung Bedingung. Offerten unter Nr. 3301 an das Kontor des Tagblattes erbeten. **21.**

Stempel- und Accidenzseher-Lehrling

bei sofortiger Bezahlung sucht auf sogleich **Fr. Alett,** Stempelfabrik u. Accidenzdruckerei, Groß. Postlieferant, Kaiserstraße 60.

Kutscher gesucht

zum sofortigen Eintritt; derselbe muß tüchtiger Fahrer sein. Wochenlohn 6 Mark bei freier Verköstigung. Offerten unter Nr. 3321 an das Kontor des Tagblattes erbeten. ***33.**

Fuhrknecht-Gesuch.

— Ein jüngerer, tüchtiger sowie stadtkundiger Fuhrknecht sofort gesucht. Näheres Goethestr. 41, 3. Stock links.

Hausbursche gesucht.

Ein junger, kräftiger Hausbursche, der schon in Wirthschaften war, auf 24. April gesucht. Näheres zu den 3 Linden in Mählburg. ***22.**

* Ein junger, fleißiger **Hausbursche** sofort gesucht. Näheres Bureau **Schwab,** Markgrafenstraße 16.

3.2. Hausbursche,

welcher stadtkundig ist und gute Zeugnisse besitzt, wird gegen hohen Lohn gesucht.

M. Schneider, Manufakturwaaren.

Hausbursche-Gesuch.

*2.1. Ein jüngerer Hausbursche kann sofort eintreten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein junger Bursche

findet sofort Beschäftigung in der Färberei **Timeus**, Marienstraße 21.

Beschäftigungs-Antrag.

2.2. Einige kräftige, stadtkundige jüngere Burschen finden in den Vormittagsstunden von 6-9 Uhr Beschäftigung durch Eisführen. Näheres Blumenstraße 9 im Kontor.

Ein besseres Mädchen

für Nachmittags zu 2 größeren Kindern gesucht: Kaiserstraße 187 im 3. Stock.

Tüchtige Frau

auf einige Stunden des Tages für sofort gesucht. Näheres Leopoldstraße 88 I. 2.2.

Gesucht auf 1. Mai

eine brave, zuverlässige Lauffrau oder ein Mädchen für etliche Stunden des Vormittags. Näheres * erfahren Hirschstraße 90, parterre.

Monatsfrau.

2.1. Eine reinliche Frau oder Mädchen für einige Stunden **Vor- und Nachmittags** per sofort gesucht. Näheres Kaiserstraße 70, 2 Treppen rechts.

Einige Knaben

werden über die Festlichkeiten zum Brekeln austragen gesucht. Hoher Verdienst. Näheres Humboldtstr. 24 im Hinterhaus, parterre.

Tapezier-Stelle-Gesuch.

* Ein jüngerer, tüchtiger Tapezier und Polsterer sucht sogleich dauernde Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 118, 4. Stock.

*3.3. Bautechniker,

mit sämtlichen Bau- und Büroarbeiten vertraut, sucht Stellung per sofort oder später. Offerten unter Nr. 3199 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger Mann

mit guten Zeugnissen, 28 Jahre alt, sucht Stelle als **Ausläufer** in einem Geschäft. Näheres Durlacher Allee 18, parterre.

Junger, bescheidener Mann,

21 Jahre alt, sucht baldige Stelle als Einkassierer, Bureau- oder Kassendener oder auch als besserer Ausläufer. Kautionsfahne in jeder Höhe gestellt werden. Näheres Werderstraße 82, 1. St. *



Personal!!!

für Hotels, Restaurants und Cafés empfiehlt das Haupt-Blaierungs-Bureau von **A. Tröster**, Kreuzstraße 17. Telefon 151.

Eine tüchtige Aushilfskellnerin

sucht sofort oder über die Festlichkeiten Beschäftigung. Zu erfragen Kronenstraße 56, 4. Stock. *

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein geübtes Mädchen sucht tagsüber Beschäftigung zu Kindern oder als Stütze der Hausfrau im Haushalt. Schriftliche Offerten unter Nr. 3307 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Vorhänge,

Gardinen, Stores etc. werden aufgemacht, Polstermöbel umgearbeitet sowie Reiseartikel-Reparaturen angenommen.

Carl Gautert, Sattler und Tapezier, Werderplatz 34a.

Stühle.

Flechten mit Rohr, Reparieren, Polieren etc., sowie Neuauferfertigungen werden **prompt** besorgt.

Stuhlmanufaktur und Schreinerei M. Dittes, Scheffelstraße 13.

Aufträge werden abgeholt. *3.3.

Verloren

wurde ein **Portemonnaie** mit Inhalt zwischen Stefaniens- und Karlstraße. Abzugeben gegen gute Belohnung: Stefaniensstraße 29.

Verloren

ein **Arbeitsbuch** und eine **Invalidentaxe** auf dem Wege von der Karl-Friedrichstraße bis Beierheimer Allee. Abzugeben Bessingstraße 51, 1. Stock.

Zugelaufen

ist Anfang voriger Woche ein circa 5 Monate alter männlicher **Windhund**. Derselbe ist abzubolen gegen Futtergeld und Einrückungsgebühr Zirkel 20 im Seitenbau.

Haus zu verkaufen.

Wegen Wegzug ist ein zu 6 1/2 % rentirendes Haus in bester Lage der Stadt weit unter Selbstkostenpreis sofort zu verkaufen. Offerten befördert unter Nr. 3271 das Kontor des Tagblattes. *3.2.

Haus-Verkauf.

Ein **fünfstöckiges Vorderhaus** mit zweistöckigem Hinterhaus, 3 Zimmer u. Küche in jedem Stock, ist wegzugshalber bei größerer Anzahlung unter vortheilhaftesten Bedingungen zu verkaufen. Zur Kapitalanlage sehr geeignet, da Vermietung sehr leicht u. das Haus mit der Zeit nachweislich an Werth gewinnt; im 1. Stock war früher ein Laden, der ohne Kosten sich wieder herstellen läßt. Als Pensionshaus betrieben, wie dies gegenwärtig der Fall, bietet es strebsamen Leuten eine sichere Existenz. **Tausch** nicht ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 2891 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Familienhaus

im **äußeren westlichen Stadtteil**, villenartig gebaut, mit **prachtvoll angelegtem Obst- und Biergarten**, ist wegzugshalber unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3308 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Bäckerei.

— Eine gut gehende Bäckerei in hiesiger Stadt ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen oder zu verpachten. Offerten unter Nr. 3088 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Baupläne zu verkaufen.

An der **Gluck-, Hilda- und Bachstraße** verkaufen wir **Baupläne einschließlich der Straßenkosten zu Mt. 24.— bis Mt. 30.— pro □-Meter bei geschlossener, vierstöckiger Bebauung.**

Auskunft im Bureau Amalienstraße 17.

Westendbaugesellschaft.

Grundstück,

an der **Sofienstraße** gelegen, zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3251 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.2.

2.2. Zu verkaufen

sind ein gut erhaltener, kleiner **Eisschrank** und eine **Kinderbettstelle** mit Matratze. Zu erfragen Kronenstraße 22 im 4. Stock.

Verkaufs-Anzeigen.

Ein gut erhaltener **Kinderwagen** mit Gummirädern nebst Matratzen und Federbett ist **billig** zu verkaufen: Kaiserstraße 81/83, 3. Stock links.

*2.2. Eine vollständige **Einrichtung** für Bau-blecherei und Installations-Geschäft sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3289 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.2. Ein großer runder

Tisch

ist sehr **billig** zu verkaufen: Adlerstraße 28, Herd- und Ofenlager.

*3.2. Wenig gefahrenes

Zweirad

fortzugshalber **billig** zu verkaufen: Amalienstraße 81, 3 Treppen hoch.

Gelegenheitskauf.

*3.3. Eine schöne **Saloneinrichtung**, bestehend in Plüschgarnitur, Salontisch, Salonschrank, Nipp-tisch, und Berst. für nur 310 Mt. zu verkaufen: Steinstraße 6.

Möbel,

Betten und Polsterwaaren, Tische, Stühle, Spiegel **kauf** man sehr **billig** und reell bei größter Auswahl bei

Gebr. Klein, 97/99 Durlacherstraße 97/99.

Wegen Abreise

in das Ausland verkaufe ich nachstehend verzeichnete **Zimmer-Einrichtungen** (auch einzeln), bestehend aus nur besterhaltenen, herrschaftlichen Stücken zu jedem annehmbaren Preis:

- 1 **eich. Speisezimmer**, Büffet, Ausziehtisch, Stühle, Credenz, Divan und Piano,
 - 1 **compl. engl. Schlafzimmer**, hell, Aufbaum mit Hochhaarmatratzen,
 - 1 **Saloneinrichtung** mit hochfeiner Polstergarnitur, 3.2.
- Fremdenzimmer** sowie **Dienstbotenzimmer**. Die Möbel stehen in der Nähe B.-Badens und belieben Restekanten ihre Adresse unter Nr. 3240 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Billig zu verkaufen:

2 französische, aufgerichtete Betten mit Vollmatratzen à 69 M., 1 halbfranzösisches, aufgerichtetes Bett 60 M., 2 schöne Chiffonnières à 25 M., Kinderbettstellen 12 M., Küchenschrank 8 M., Sofa 12 M., Stühle 2 M. 50 P., Spiegel und sonst Verschiedenes: Steinstraße 6. *3.3.

Uniform Geheimer Rath II. Klasse,

ganz neu, **billig** zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes. *2.1.

Wagen-Verkauf.

2.1. Ein **Britischenwagen** mit Federn, Bock und Sperre, ca. 20 Zentner Tragkraft, und ein leichtes **Break**, für Mehger oder Milchhandlungen passend, sind zu verkaufen: Karlstraße 31.

Fahrrad,

fast neu, ist wegen Wegzug **billig** zu verkaufen, sowie ein guter **Kochherd**. Näheres Durlacherstraße 61, parterre.

Ein Herrenfahrrad,

unter 2 die Wahl, ist **billig** zu verkaufen: Uhländstraße 12, 2. Stock links. *

Herde-Verkauf.

*3.2. Mehrere kl., sehr gute, gebrauchte Herde, 1 Wirtschaftsherd sind unter Garantie für guten Brand zu verkaufen: Adlerstraße 28, Herd- und Ofenlager. Eigene Werkstätte für Reparaturen.

Doppelleitern

in allen Größen, dauerhaft, solid und doch leicht gebaut, große Auswahl bei

Alex. Karch, Winterstraße 17.

Hund.

3.3. Ein **wachsamer Hoshund** sammt gut erhaltener Hütte wird **billig** abgegeben: Durlacherstraße 52 im 3. Stock des Hinterhauses.

Gesang-Unterricht.
 — Vorzügliche, erfolgreichste Methode, durch vor-
 theilhafte Verbindung der altitalienischen und der
 altfranzösischen Schule, zur Erzielung einer freien,
 edlen Tonbildung. Näheres Bahlingerstraße 86 im
 zweiten Stock, täglich von 3—5 Uhr.

Zum Jubiläum

empfiehlt

Champagner- Weine

von

G. H. Mumm & Cie.,
 Reims,
 Pommery & Greno,
 Reims,

Schaumweine

von

Math. Müller, Hofl.,
 Eltville a. Rhein,
 2.1. ab meinem Keller.

G. Hartung,

Generalagent, Blumenstr. 5.

Telephon Nr. 1253.



Den Nagel auf den Kopf



26.20.

treffen alle praktischen Haus-
 frauen, die das triebfähigste und
 seit 27 Jahren bewährte

Liebig's Backpulver
 mit dem Bäckorjungen,
 (D. R. P. A. No. 7402) verwenden.
 Ueberall käuflich.

Meine & Liebig, Hannover.
 Älteste Backpulv.-Fabr. Deutschl.

AUGUST KLINGELE
 AM KAISERPLATZ

Kulmbacher Bier,

Kapuzinerbräu

Englische Biere

von **Basz & Co., London**

Pale Ale, Extra Stout (Porter)
 empfiehlt

AUGUST KLINGELE
 AM KAISERPLATZ

2386

Schwehinger Spargeln

täglich frisch.

Ed. Jakob,

Douglasstraße 13.

8.2.

Gemüse- u. Früchte- Conserven,

reelle Packung — beste Qualität
 — 10% Rabatt —

empfiehlt

5.3.

Herm. Wunding,
 Hoflieferant.



Champagner Monopole

von

Heidsieck & Co.,
 Reims (gegründet 1785),

Hoflieferanten Sr. Majestät des Kaisers von Deutschland,
 Königs von Preussen,
 und Sr. Majestät des Kaisers von Russland,
 empfiehlt zu Originalpreisen
 der Vertreter

Carl Weisser,
 Hirschstrasse 1. Telephon 1173.

Peter lacht.

In dem Hofe der Kaserne
 Jeder Mann vor Arbeit schwigt,
 Weil es dauert gar so lange
 Bis die Stiefel findgewischt;
 Nur der Peter lacht vor Freude,
 Denn ihm geht's leicht aus der Hand,
 Denn statt Wachs hat er heute
 Glanzfett **P o l i** angewandt.

2.1.

Zu haben in den meisten besseren Colonialwaren, Schuhwaren und
 Droguengeschäften.

Geschäfts-Übernahme und Empfehlung.

Meiner werthen Nachbarschaft, Freunden und Gönnern mache ich die ergebene
 Mittheilung, daß ich die

Mehlgerei von August Wilser,
 Kurbenstraße 11,

am 25. d. M. käuflich übernehme.

Es wird stets mein eifriges Bemühen sein, meine verehrl. Kundschaft auf's Beste
 zu bedienen und empfehle zugleich, daß ich nur prima Qualität **Rind-, Kalb- und Schweine-**
fleisch zur Bank bringe. Auch sind stets sämtliche feineren **Wurstwaaren** zu haben.

Achtungsvoll

Gustav Bischoff, Metzgermeister,
 Kurbenstraße 11.

2.2.

Für die Festlichkeiten

2.1. empfehle:

Früchte- und
Gemüse-Conserven

zu Fabrikpreisen mit Rabatt, ferner

Göttinger u. Salami,

sämmliche Sorten

Käse

als:

ächsten Emmenthaler,

„ Münster,

Nenchener Rahmkäse,

Engener Spunden,

Edamer,

Camembert,

Delicatezkäse,

Roquefort,

Limburger.

Aug. Lösch Nachf.,

Ecke Kaiser- u. Adlerstraße.

Telefon 1282.

AUGUST KLINGELE

AM KAISERPLATZ

Frische Sendung
Englische

Treibhausgurken

per Stück 70 Pfg.

empfehl

AUGUST KLINGELE

AM KAISERPLATZ

10.4. Empfehle hochfeine haltbare

Molkerei-Tafelbutter,

welche div. silberne Medaillen u. erste Preise erhielt,
in Postfakt und Gebinde täglich frisch zu sehr
billigen Preisen.

Hans Andersen, Hoyer,

(Nordschleswig).

Erstes Versandgeschäft am Plage.

Silber-Sauerfrant

per Pfd. 8 Pfg., 10 Pfd. 60 Pfg.

empfehl *10.9.

C. Cartharius.

Julius Hoeck, Weinhandlung,

Kriegstraße 6, Telephon 74,

Laden mit glasweisem Ausschank von Südweinen

Waldstraße 41, Ecke der Kaiserstraße,

empfehl sein großes Lager in- und ausländischer

Weine und feiner Liqueure.

Deutsche Schaumweine:

Gebr. Hoehl (Kaiserblume), Burgeff, Math. Müller, Kupfer-
berg, J. Oppmann, Silligmüller, Deutsche Schaumweinfabrik
Wachenheim.Eigene Marken: Markgräfler Schaumwein, mehrfach
prämiirt,

Markgraf Cabinet, hochfeiner Sekt.

Französische Champagner:

Victor Cliquot-Rheims-Eltville, Mercier, Heidsieck-Monopole,
Moët & Chandon.

Abgabe einzelner Flaschen. Bei 20 Flaschen Fabrikpreise.

Tischweine, weiß und roth, von 55 und 70 Pfg. per Flasche,
Burgunder- und Bordeauxweine von Mk. 1.— per
Flasche bis zu den feinsten Sorten.Griechische Weine der Achaia und von Menzer
in Neckargemünd,Malaga, Cherry, Portwein, Wermuth, Marsala,
Liquore, direkt importirt.Fastweine, weiß und roth, von 45 und 50 Pfg. per Liter,
in Fässern von 20 Liter an ab Patentkeller.Champions! Champions!
Papierlaternen!

in allen Farben, in jeder Form und Größe,

von 6 Pfennig an.

Einzelverkauf zum Katalognettopreis der Fabrik.

An Wiederverkäufer vollen Originalrabatt.

Niederlage der Riethmüller'schen Fabrikate

in der

Papier- und Zeichenutensilien-Abteilung

der Firma

2.2.

Wilh. Jahraus,

Telephon 1466, Waldhornstraße 25, Ecke Kaiserstraße.

AUGUST KLINGELE
AM KAISERPLATZ

Australische

Tasmania-Äpfel

Bananen, Ananas
empfiehlt

AUGUST KLINGELE
AM KAISERPLATZ

Berliner

Weißbier

aus der Aktien-Gesellschaft früher **Gehrite**,
Berlin, in ganzen und halben Flaschen liefert
frei Haus

A. Bauscher,

Waldstraße 14. Telefon 1420.

**Hafer, Haferschrot, Maisschrot,
Württembergischer Häcksel,
Melassetorfmehlfutter, Kleie,
Futter-Reis und Hirsen,
Trockentreber, Trockenschnitt-
zel, Malzkeime, Leinmehl,
Erdnuss-, Mohn- u. Sesamkuchen,
Stopfwelschkorn, Weizen,
Wicken, Hühnergerste,
Heu, Stroh, Torfstreu, Torfmull,
Holzwohle, Putzwohle, Spreu,
Fleischfutter- u. Knochenmehl,
Eisenhaltigen Futterkalk**
empfiehlt

Karl Baumann,
Akademiestraße 20.

✠ Dank! ✠

Mit größter Freude können wir heute dem **Institut für Nerven-Specialbehandlung, System Gust. Herm. Braun, Breslau V, Tauentzienplatz 12**, unseren herzlichsten Dank aussprechen, da es meine Frau durch einfache, leicht zu befolgende **briefliche** Verordnungen von ihrer nervösen Schwäche, Zittern der Glieder, Mißstimmung, Angstgefühl, Magenschwäche und Appetitlosigkeit, Schlaflosigkeit und beständiger Neigung zum Weinen befreite. Wir wandten uns **brieflich** an die **Braun'sche** Specialbehandl. in Folge vieler Dank-sagungen in Zeitungen, die die guten Erfolge derselben rühmen. Die Kur war nicht kostspielig und nach 6 Wochen war meine Frau vollends gesund. Es wäre zu wünschen, daß das **Braun'sche** Heilverfahren immer mehr Anerkennung finden würde, zumal da es schon über 20 Jahre besteht und so vorzügliche Erfolge hat. **Joh. Schwemmer und Frau, Osternöhe bei Nürnberg, Post Schnaittach.**

Restaurant Germania.

Heute Donnerstag

Schlachttag,

wozu freundlichst einladet

Fritz Zweyding,

Belfortstraße 13.



Linoleum!

In Folge gemeinschaftlichen Einkaufes ganzer
Waggonladungen bin ich in der Lage, eines der
ersten Fabrikate

in hervorragend schönen, modernen Dessins
zu ausserordentlich **billigen Preisen** zu ver-
kaufen. Auf die Original-Fabrik-Preise gewähre einen
bedeutenden Rabatt.

Wilh. Boländer,

121 Kaiserstrasse 121.

Telefon 238.

3.2.

In meinem Verlage erschien soeben:

Dokumente

zur Geschichte der Bücher-Zensur.

Beitrag zur Geschichte der Juden in Baden.

Aus Anlass des 50jährigen Regierungs-Jubiläums Seiner Königl. Hoheit
des Grossherzogs Friedrich
veröffentlicht von

Dr. M. L. Bamberger,

Rabbiner in Karlsruhe.

Vorrätig in allen Buchhandlungen.

G. PILLMEYER's Verlag, Karlsruhe.

❖ Guirlanden ❖

zu haben: Werderplatz 34a.

2.1.

**Heute Gröffnung der
Jubiläums-Wirthschaft**

auf dem neuen Messplatz zu Karlsruhe.

Ausschank von prima **Karlsruher Brink'schem u. Münchener
Thomasbräu Export-Biere.**

Jeden Nachmittag von 3 Uhr ab **Freikonzert** (Militärmusik).

Zu zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein

Fr. Kasper.

Freitag, 25. April S. Model.

sind die bisher angesammelten

Reste

von **Seidenstoffen, Kleiderstoffen, Waschstoffen,
Weisswaaren etc.**

sowie einzelne vorjährige abgepasste Roben

zu **bedeutend ermässigten Preisen** aufgelegt.

Einzig in seiner Art

und als 9.3.

Jubiläums-Andenken

vorzüglich geeignet ist

das Bild Sr. Kgl. Hoheit
des Großherzogs Friedrich
zu Pferd.

Photogr. Vergrößerung einer
Original-Momentaufnahme und in
Oelfarbe künstlerisch ausgeführt.

Alleinverkauf:

C. Garbrecht. **Carl Vohl**, Kaiserstr.
193/195,
zwischen
Wald- und
Herrenstr.

Restaurant „**Merkur**“,

gegenüber dem Hauptbahnhof.

Heute Donnerstag

Schlachttag!

Gottl. Ehret.

Guten Mittagstisch

von 60 Pfg. an,

sowie einen hochfeinen Stoff helles und
dunkles Bier empfiehlt

Heinrich Schmitt,

(Alte Brauerei Prinz) Herrenstraße 4.

Jeden Dienstag:

Schlachttag.

Auch sind dort zwei **Erstische** zu vergeben.

Illumination.

Lämpchen, Florentiner Campions mit Boden,
Leucht-fackeln, Zündgarn, bengal. Feuer etc.

kaufen Sie billigt bei

2.1.

Jean Gunz, Karlstraße 98, Telefon Nr. 65,
J. K. Rathgeb, Ludwigsplatz 57, Telefon Nr. 381.

Anzeige und Empfehlung.

Den geehrten Herrschaften, Freunden und Bekannten die ergebene
Mittheilung, dass ich **Samstag den 26. April** das

Restaurant zum Westend-Garten,

früher **Benz'scher Garten,**

Kaiser-Allee 25,

übernehmen werde.

Wie auch in meinen früheren Restaurants werde ich bemüht sein,
meine hochgeschätzten Gäste gut zu bedienen und empfehle einen vor-
züglichen Stoff **Münchener Exportbier**, hochfeines, helles
Seldeneck'sches Bier, reine Weine sowie **Kaffee, Thee** und
Chocolade.

Ich bitte um gütiges Wohlwollen und zeichne

hochachtungsvoll

2.1.

F. Weppel, früher **Schloss-Hotel.**

Zinn-Trinkbecher

mit dem Bilde S. K. H. des Grossherzogs,

Glas-Trinkbecher

mit dem Doppelbilde S. K. H. des Grossherzogs

1852 — 1902

empfiehlt

Friedrich Blos

Grossherzogl. Hoflieferant

F. Wolff & Sohn's Détail

Kaiserstrasse 104,

Ecke der Herrenstrasse.

Grosses Lager in Fächern, Schmuck-, Bronze-, Leder-, Holz-, Glas- u. Galanterie-Waaren,
Photographie-Rahmen, Parfümerien, Toilette-Seifen u. Toilette-Artikeln.

3.2.

2.1.

Geschäfts-Veränderung.

Wegen Vergrößerung meiner Cigarrenfabrikation habe ich mich veranlaßt gesehen, das Lager und den Engros-Verkauf vom Detail-Geschäft zu trennen. Mein Kontor und Engros-Lager verlegte ich nach

Kaiserstraße 24

(zwischen Kronen- und Waldhornstraße). Bestellungen und Zahlungen bitte ich nach diesem neuen Lokal zu richten.

Mein altes Detail-Geschäft Kaiserstraße 113 wird unter Leitung des Herrn Adolf Stauffert unverändert weitergeführt.

P. E. Küter, Cigarrenfabrik.

Schluß des
Total-Ausverkaufs
der Firma J. Westheimer,
Kaiserstraße 123,
in allernächster Zeit.
Preise staunend billig.
Reste zu jedem annehmbaren Gebot.

Druck und Verlag der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.